

Kennzeichnung gemäß Düngemittelverordnung**Wirtschaftsdünger - flüssig -
unter Verwendung von tierischen Nebenprodukten (Rindergülle)****Inhaltsstoffe in % der Originalsubstanz (nicht kg/cbm eintragen!!) :**

_____ %	Gesamtstickstoff (N)
_____ %	Gesamtstickstoff (N) tierischer Herkunft
_____ %	verfügbare Stickstoff (N, CaCl ₂ -löslich)
_____ %	Gesamtphosphat (P ₂ O ₅)
_____ %	Gesamtkaliumoxid (K ₂ O)
_____ %	Kupfer (Cu)
_____ %	Zink (Zn)
100 %	des Gesamtstickstoff (N) aus Wirtschaftsdüngern tierischer Herkunft

Nettomasse _____ t oder Nettovolumen _____ m³
Siehe Lieferschein und/oder Wiegeschein.**Hersteller / Inverkehrbringer:**

Name:

Straße:

Ort:

Ausgangsstoffe:

100 % Tierisches Nebenprodukt - Rindergülle (Kat. II nach VO (EG) Nr. 1069/2009)

Nebenbestandteile:_____ % organische Substanz
_____ % Trockenmasse (TM)**Hinweis zur sachgerechten Lagerung:**

Bei der Lagerung sind Abtragungen und Auswaschungen zu vermeiden.

Hinweise zur sachgerechten Anwendung:

Stickstoff ist in der Düngeplanung mit mindestens 50 % anrechenbar.

Phosphat und Kalium können in der Fruchtfolge zu 100 % angerechnet werden

Auf weitere wasserrechtliche und düngerechtliche Vorschriften wird verwiesen.

Weitere Angaben:

Hinweis: Die Empfehlungen der amtlichen Beratung haben Vorrang.